



Saison 2017/18

Losnummer:

Heft 7

SV 63

Unser Handballmagazin

13.01.2018 – Männer: SV 63 vs. MTV 1860 Altlandsberg

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



DOPPELSPIELTAG!

14.01.2018 - Frauen:
SV 63 vs. MTV 1860 Altlandsberg II





**Unsere Kompetenz.
Ihr Vorteil.**

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung Männliche Jugend A

Brandenburgliga - es läuft!

Alien Loskarn

In diesem Jahr ist die männlich A-Jugend mit den Jahrgängen 1999/2000 in die Brandenburgliga 2017/2018 gestartet.

Zu Beginn der Vorbereitung standen dem Trainergespann Loskarn/Fleischer 10 Sportler zur Verfügung. Die Vorbereitung wurde daher zusammen mit der B-Jugend durchgeführt, die ebenfalls in der Brandenburgliga spielt. Durch zahlreiche Verletzungen und berufsbedingten Abgängen reduzierte sich die Zahl der Spieler noch einmal. Das Trainerteam kompensierte dies mit einer intensiven Vorbereitung und der Unterstützung der B-Jugend, so konnte ein starkes Team geformt werden.

Das Ziel für die Saison stand schnell fest, Top 3.

Zum 1. Spiel ging es für das junge Team nach Bad Liebenwerda zur ersten Bestandsprobe, dieses Spiel verlor das junge Team mit 23:24.

Das junge Team Punkte lassen. Somit befindet sich die männliche A-Jugend aktuell auf dem 4. Platz der Brandenburgliga, mit nur zwei Punkten Rückstand zum 2. Platz.

Bereits in der laufenden Saison kann das Team stolz auf die bisher gezeigte Leistung sein, schließlich hat das Team so einiges vorzuweisen. Mit Max Schößler befindet sich der aktuell zweitbeste Torschütze der gesamten Liga in den Reihen der männlichen A-Jugend. Ihm folgt direkt Stefan Thum nur wenige Plätze dahinter. Mit Maximilian Bollow haben wir zudem auch einen der sichersten Schützen in unseren Reihen, der routinierte Kreisläufer hat sich mit seiner enormen Leistungssteigerung in diesem Jahr zudem zu einem wichtigen Rückhalt für die Mannschaft entwickelt. Den 3. Platz der Torschützenliste in unserem Team sicherte sich der talentierte B-Jugendspieler Florian Ehnert.



Nicht nur er stellt sich der Doppelbelastung mit A- und B-Jugend in dieser Saison, auch Niklas Buchholz, Leo Laschinski, Florian Buzin, Arian Hübsch und Julian König unterstützen die A-Jugend seit dem 1. Spieltag. Im Laufe der Spielserie konnte sich neben Paul Laschinski, Louis Tessin und Julius Baumann

auch der talentierte Torhüter Eric Martin für die A-Jugend qualifizieren. Die männliche A-Jugend hat bis zum Jahreswechsel eine gute Entwicklung und eine enorme Entschlossenheit gezeigt. Auf Grund der individuellen Entwicklung trainieren mit Max Schößler, Stefan Thum und Maximilian Bollow bereits drei A-Jugend Spieler regelmäßig mit der 1. Männermannschaft und sammeln bereits spielerisch Erfahrungen in der 2. Mannschaft des SV 63 Brandenburg-West.

Platz	Mannschaft	Punkte
1	SV Motor Hennigsdorf	16:0
2	1. VfL Potsdam II	11:5
3	Ludwigsfelder HC	10:4
4	SV 63 Brandenburg-West	10:6
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	7:9
6	HSV Bernauer Bären	2:12
7	HC Bad Liebenwerda	2:12
8	MTV Wünsdorf 1910	2:12



Kurzvorstellung: MTV 1860 Altlandsberg

Martin Terstegge

Zum ersten Heimspiel im neuen Jahr ist die Mannschaft des MTV Altlandsberg zu Gast in der West-Halle. Die Altlandsberger spielen in der Regel immer um die Meisterschaft mit, in der Vorsaison belegten sie mit 35:17 Punkten den vierten Platz. In der Spielzeit 2016/17 verloren die West-Männer zum Auftakt in der eigenen Halle noch knapp mit 24:26, kassierten aber im Rückspiel eine derbe 25:39-Klatsche.

Gegenüber der Vorsaison gab es im MTV-Kader einige Veränderungen. Auf Simon Kapa, Jakob Berger und Gunnar Kunze muss Trainer Tilo Leibrich nun verzichten, dafür gab es zahlenmäßig mehr als nur Ersatz. Neben den beiden Torleuten Emmanuel Frimpong und Dominic Lindner sowie Rückkehrer Stefan Kurth fanden Christian Untermann, Friedrich Hänschel, Ridha Trabelsi und Josip Perkovic den Weg in die Halle am Erlengrund. Alles schien für eine erfolgreiche Spielzeit angerichtet, viele Spieler gaben als Saisonziel sogar den Aufstieg an, der Rest peilte die Ränge eins bis fünf an. Die etwas Vorsichtigeren sollten bislang Recht behalten.

Könnte die Leibrich-Truppe ihre Begegnungen alle daheim austragen, wäre sie wohl auf Meisterkurs, zu Hause sind die MTV-Handballer eine Macht. Bis auf die

Partie gegen den wiedererstarteten LHC Cottbus, Anfang Dezember. Nach einer katastrophalen ersten Hälfte (12:18) konnte sie, dank stark nachlassenden Gästen, in den letzten drei Minuten noch Ergebniskosmetik bis zum 28:29-Endstand betreiben. Im letzten Spiel des Jahres betrieben die Altlandsberger jedoch Wiedergutmachung, schickten die SG Uni Greifswald/Loitz mit einer 27:15-Packung auf die Heimreise. Auswärts lief bisher hingegen nicht viel zusammen. Von fünf Partien in fremden Hallen gingen vier verloren, nur beim VfV Spandau sprang ein Erfolg (29:26) heraus. Die vier Niederlagen fielen aber alle recht knapp aus, zweimal fehlte ein und einmal zwei Treffer zum möglichen Unentschieden. Auch beim 24:27 beim verlustpunktfreien Tabellenführer Füchse Berlin II waren die Gäste lange Zeit in Schlagweite. Fünf starke Minuten in der Schlussphase reichten aber den Füchsen, um von 21:20 auf 27:20 zu enteilen. Besonders ärgerlich war aber das 22:24 beim Bad Doberaner SV. Wer von elf Strafwürfen, nur vier im gegnerischen Kasten unterbringt, kann nur als Verlierer vom Feld gehen. Und wer solche Partien verliert, spielt auch nicht um die Meisterschaft mit. Man darf gespannt sein, welche Lehren Trainer Leibrich aus der Auswärtsmisere ziehen wird.

Statement: MTV 1860 Altlandsberg

Tilo Leibrich - Trainer

Sicherlich ist die Hinrunde für den SV 63 West alles andere als zufriedenstellend verlaufen und auch wir konnten in der ersten Saisonhälfte nicht immer überzeugen. Uns ist durchaus

bewusst, dass der SV 63 West jedes Spiel wie ein Endspiel um den Klassenerhalt bestreiten wird. Gerade deshalb ist es umso wichtiger, dass wir uns auf die Dinge konzentrieren, die wir auch beeinflussen können. Alles andere ignorieren wir.

MTV 1860 Altlandsberg

Mit Tradition in die Zukunft

MTV 1860 ALTLANDSBERG
1. Männer - Oberliga Ostsee-Spree 2017/2018

Premiumsponsoren

ARETA GmbH, Sparkasse Märkisch-Oderland, MASSIVHAUS, SV 63 West, CONTAINER HANDEL

HINTEN (v.l.): Ridha Trabelsi, Fabian Paul, Nico Cornelius, Mario Leupers, MITTE (v.l.): Der Merax (Teammanager), Karsten Sattler (Vizecoach), Aron Thumme, Josip Perkovic, Stefan Kurth, Christian Untermann, Florian Hejzlar, Tilo Leibrich (Trainer), Wolfgang Zeile (Bildwart)
VORNE (v.l.): Stefan Untermann, Dominic Witkowski, Philip Fok, Emmanuel Frimpong, Tim Jank, Friedrich Hänschel

Krombacher

Advertisement for Krombacher beer featuring a large logo, a scenic landscape, and several images of beer bottles and glasses.

Aufstellung: MTV 1860 Altlandsberg

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Pohl	Philip	17.12.1988	TW	1,93 m
86	Frimpong	Emanuel	10.01.1997	TW	1,87m
21	Lindner	Dominik	16.02.1982	TW	1,85m
3	Herrmann	Kai	30.04.1982	LA	1,70m
5	Thümmler	Arian	11.05.1990	RR	1,87m
6	Riegler	Florian	07.07.1990	RL	1,94m
8	Untermann	Christian	13.04.1993	RM	1,89m
9	Schäl	Toni	26.03.1998	RA	1,72m
10	Kurt	Stefan	18.07.1988	KM	2,02m
11	Witkowski	Dominik	09.02.1989	RM	1,81m
14	Cornelius	Nico	03.01.1991	RL	1,88m
15	Hanschel	Friedrich	17.09.1990	LA	1,85m
17	Untermann	Stephan	27.02.1984	RM	1,84m
18	Plaul	Fabian	04.07.1997	KM	1,86m
22	Leupert	Marco	10.01.1989	LA	1,83m
26	Perkovic	Josip	03.06.1997	KM	1,96m
27	Trabelsi	Ridha	03.02.1997	RA	1,72m
	Leibrich	Tilo	28.10.1975	Trainer	
	Krakow	Thomas	07.11.1978	Co.-Trainer	
	Zielke	Wolfgang	25.12.1937	Betreuer	

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
3	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA, RL	1,94m
4	Witt	Christoph	07.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM	1,82m
6	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
7	Wybranietz	Magnus	01.08.1994	RR	1,89m
8	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	LA	1,86m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
70	Meysel	Felix	19.09.1998	KM	1,90m
	Schößler	Sven	21.06.1970	Trainer	
	Reckzeh	Peter	24.02.1964	Co.-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Füchse Berlin Reindf. II	12	11	1	0	372:286	+86	23:1
2	Stralsunder HV	12	9	0	3	369:297	+72	18:6
3	Ludwigsfelder HC	12	8	0	4	349:318	+31	16:8
4	HSV Insel Usedom	12	7	2	3	330:305	+25	16:8
5	MTV 1860 Altlandsberg	12	7	0	5	311:277	+34	14:10
6	HV GW Werder e.V.	11	6	1	4	281:276	+5	13:9
7	Lausitzer HC Cottbus	12	6	1	5	322:309	+13	13:11
8	Bad Doberaner SV 90	12	6	1	5	308:306	+2	13:11
9	SG OSF Berlin	12	5	2	5	303:304	-1	12:12
10	Grünheider SV	12	4	1	7	318:308	+10	9:15
11	SG Uni Greifswald / Loitz	11	4	0	7	266:324	-58	8:14
12	VfV Spandau	12	3	2	7	278:335	-57	8:16
13	VfL Tegel	12	1	1	10	266:344	-78	3:21
14	SV 63 Brandenburg-West	12	0	0	12	298:382	-84	0:24

Die Ansetzungen des Spieltages:

13.01.2018 17:00	VfL Tegel	Lausitzer HC Cottbus	:
13.01.2018 18:00	SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg	:
13.01.2018 18:30	Ludwigsfelder HC	HSV Insel Usedom	:
13.01.2018 18:30	HV GW Werder e.V.	Grünheider SV	:
13.01.2018 19:00	SG Uni Greifswald / Loitz	VfV Spandau	:
13.01.2018 19:00	Füchse Berlin Reindf. II	Bad Doberaner SV 90	:
13.01.2018 19:45	SG OSF Berlin	Stralsunder HV	:

 **Textilpflege Krause**

Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammenschutzrüstung,
Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Bericht Oberliga Ostsee/Spree – Männer

Peter Reckzeh

Cottbus lange geärgert

Zum letzten Auswärtsspiel im Jahr 2017 ging es zum LHC Cottbus.

Wenn man wieder das Haar in der Suppe suchen müsste, sollte man auf die ersten 12 Minuten des Spiels schauen. Die Mannschaft benötigt immer eine gewisse Anlaufzeit, die man sich aber in dieser Liga nicht leisten darf.



Wieder verschlief man die Anfangszeit und brauchte 12 Minuten bis man auf 1:5 verkürzen konnte. So lief man die komplette erste Halbzeit diesem Rückstand hinterher, und jeder weiß, dass dies viel Kraft kostet. Mit 8:13 ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeitsprache schienen die Worte des Trainergespans langsam Früchte zu tragen. Die Mannschaft fand besser ins Spiel. Denny Alpers hielt in der zweiten Halbzeit sehr gut. An ihm richtete sich die Mann-



schaft auch auf. Die Deckung stand über die gesamte Spielzeit sehr gut. Größtes Manko an diesem Tag war die Chancenverwertung. Sehr oft wurde aus sehr guten Positionen einfach nicht getroffen. Man hatte oft die Möglichkeit, auf ein Tor heran zu kommen, scheiterte aber oftmals am gegnerischen Torhüter oder den eigenen Nerven. Der direkte Anschlussstreffer wollte einfach nicht gelingen. Nimmt man die ersten 12 Minuten des Spieles heraus, kann man feststellen, dass man an diesem Spieltag ein gleichwertiger Gegner war.

Nun hieß es erstmal Abstand vom Handball zu bekommen und nach zwei absolvierten Trainingseinheiten das Weihnachtsfest und den Jahresausklang zu genießen.

Am 2.1.2018 stand das erste Training wieder an.

Wir hoffen, dass Tommy und Tom bald wieder zur Mannschaft zurückkehren werden, um diese zu unterstützen.

Freuen Sie sich: Wohnung inklusive Ausstattungsbonus*

* Der Ausstattungsbonus bietet Warengutscheine für die Haushaltsausstattung im Wert von bis zu 300,00 €.

Kopenhagener Straße 7

315,00 €*

- 3 Zi. / 60 m² / 2. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Dusche
- Wohnpaket „Mokka“
- Fernwärme
- Saniertes Wohnhaus
- Umzugsbonus!
- Vermietbar ab 01.03.2017

V: 57 kWh/(m²a), Baujahr: 1975

Ein sicheres Zuhause

Geschenkt für Neumieter

Nur so lange der Vorrat reicht. Abbildung ähnlich.

* zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteile

WBG
BRANDENBURG eG

www.wbg-brandenburg.de

Axel Krause

Sven, bevor wir zum eigentlichen Thema kommen, möchte ich Dir auch im Namen unserer Vereinsmitglieder, Fans und Leser ein frohes und gesundes neues Jahr wünschen. Nun hast Du ja noch im Dezember die Trainerstelle bei unseren Männern übernommen. Ist dies nun für Dich beim punktlosen Tabellenletzen eher eine Höllenfahrt oder doch ein Traumjob?

Zum Anfang möchte auch ich allen alles Gute zum neuen Jahr wünschen.

Für mich ist die neue Aufgabe als Trainer weder eine Höllenfahrt noch ein Traumjob. Es ist eher eine persönliche Herausforderung und zugleich eine interessante und spannende Tätigkeit, weil ich in der Mannschaft deutlich mehr Potential erkenne, als der bisherige Saisonverlauf es zeigte.

Der Wechsel in der sportlichen Leitung des Vereins hat ja nun schon einige Früchte getragen. Gemeinsam mit Andreas Wendland als Sportlichem Leiter für den Erwachsenen Bereich Handball, ist ja eine praktisch neue Doppelspitze für die sportliche Leitung installiert worden.

Erste Erfolge sind sicherlich die Reaktivierung von Tim Wollweber und Tobi Reckzeh.

Aber auch die beiden letzten Auftritte unserer 1.Männer vor den Feiertagen zeigten schon eine neue Handschrift. Wenn es auch mit den Punkten noch nicht geklappt hat. Wie siehst Du die Chancen für den Klassenerhalt?

Da ich kein Träumer, sondern eher Realist bin, sind die Chancen zum Klassenerhalt zurzeit minimal. Wenn die in den letzten Wochen gezeigte positive Entwicklung der Mannschaft fortgesetzt wird und nun auch endlich die kommenden Punktspiele erfolgreich bestritten werden, könnte es meiner Meinung



nach am 26. Spieltag zu einer kleinen Sensation kommen. Somit wäre der Klassenerhalt gesichert.

Ist das Engagement von Andy und Dir hauptsächlich auf diese Saison ausgerichtet, quasi als Feuerwehrleute? Oder verfolgt man unabhängig vom sportlichen Ausgang dieser Saison einen doch eher langfristig ausgerichteten Plan? Welche Möglichkeiten siehst Du, unsere Nachwuchsarbeit zukünftig mehr in die erste Männermannschaft zu integrieren, um zukünftig personell wieder etwas breiter aufgestellt zu sein?

Momentan liegt meine volle Konzentration darin,

jeden einzelnen Spieler individuell weiter zu entwickeln und die Mannschaft in den Trainingseinheiten spielerisch und taktisch zu verbessern. Sicherlich gibt es Vorstellungen und Pläne, die jetzige positive Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dem sportlichen Leiter, unabhängig vom Saisonverlauf fortzuführen.

Seit einigen Jahren ist die Nachwuchsarbeit in unserem Verein hervorragend, deshalb werden immer wieder junge Talente nachrücken. An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank der ausgezeichneten Arbeit aller Übungsleiter.

Du hast ja selbst jahrelang die Geschicke des Brandenburger Handballs als Spieler mit bestimmt. Die Glanzzeiten, ob nun zu Bundesligazeiten bei Stahl Brandenburg oder später als Du als Kapitän unsere 1.Männermannschaft bis in die Regionalliga geführt hast. Aber auch die Tiefs wie sportliche Abstiege und schwere Verletzungen. Trotzdem hast Du nie aufgegeben und Dich immer wieder zurückgekämpft. Ist es genau dieser Spirit, den Du jetzt in Deiner neuen Position als Trainer an das Team weitergeben möchtest und der Dich für diesen Job so prädestiniert hat, trotz Deiner bislang geringen Erfahrung als Trainer?

Durch meine jahrelange Erfahrung als Spieler, hatte ich die Möglichkeit, verschiedene Trainer und deren Trainingsinhalte zu erleben. Dieses Wissen möchte ich an meine Mannschaft weitergeben. Ich erwarte von meinen Spielern, dass sie mehr Verantwortung übernehmen und auch ihre eigenen Ideen mit einbringen.

Nun bist Du ja nicht nur Sportler sondern auch Familienvater. Dein großer Sohn spielt bereits erfolgreich in der B und A Jugend Handball beim SV 63 und tritt somit in Deine Fußstapfen. Was macht Dein Tochter und wie geht Deine Frau und Deine Familie mit der neuen Situation um, dass der Papa nun wieder vermehrt in Sachen Handball unterwegs ist?

Mein Sohn Max spielt momentan seine letzte Saison in der A- Jugend. Sollte er seine bisherige positive Entwicklung fortsetzen, wird er in der kommenden Saison den Männerbereich verstärken, was mich persönlich sehr freut. Auch meine Tochter Maria ist sportlich aktiv und erfolgreich beim Rope Skipping. Für meine Frau gehört der Handballsport bereits seit über 20 Jahren zu unserem Alltag. Dafür hatte und habe ich immer ihre volle Unterstützung, für die ich sehr dankbar bin.

Danke Schöbli, ich wünsche Dir auch im Namen unserer Leser alles Gute für den weiteren Saisonverlauf und hoffe dass Du unser Team zurück in die Erfolgsspur führen kannst!





TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:
VB Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.



Zeit für Gesundheit!

Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT

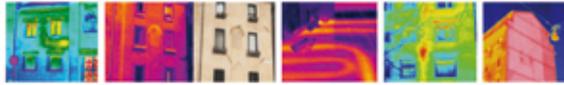
Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel gegen den VfL Tegel am 27.01.2018

1.Frauen	14.01.2018	13:30	SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg II
2.Männer	14.01.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	Ludwigsfelder HC II
Weiblich B	20.01.2018	10:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 1	20.01.2018	11:00	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 1	20.01.2018	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SC Trebbin
Weiblich D 2	20.01.2018	11:00	HSV Falkensee 04 II	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 2	20.01.2018	12:00	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	20.01.2018	14:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
Männlich A	20.01.2018	16:00	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West
1.Männer	20.01.2018	19:00	SG Uni Greifswald / Loitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 3	21.01.2018	10:00	Märkischer BSV Belzig	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 3	21.01.2018	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HV Luckenwalde 09
Weiblich C	21.01.2018	14:00	HSV Wildau 1950	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	21.01.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV Lok Rangsdorf II
Weiblich C	27.01.2018	11:30	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee 04
Weiblich A	27.01.2018	12:30	Rostocker Handball Club	SV 63 Brandenburg-West
Männlich B	27.01.2018	13:30	SV 63 Brandenburg-West	BSV G-W Finsterwalde
Männlich C	27.01.2018	14:00	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	27.01.2018	15:30	SV 63 Brandenburg-West	SV Motor Hennigsdorf
1.Frauen	27.01.2018	16:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	27.01.2018	16:00	SV Motor Babelsberg	SV 63 Brandenburg-West II

1 in Trebbin 2 in Brandenburg 3 in Luckenwalde

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech 
DDM Axel Krause
 BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274
 Fax: 03381/225876
 info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice **www.brb-thermotech.de**

Frauen im Pokal

Final Four – Dabei sein, ist alles!

Madlen Fontaine

Am vergangenen Samstag führte uns unsere Reise nach Potsdam in die MBS Arena. Das Final Four stand an. Unser Gegner war der bisherige zweitplatzierte der dritten Liga, die Damen des Frankfurter HC. Das war keine wirkliche Chance auf den Finaleinzug hatten, wusste, denke ich, so ziemlich jeder, dennoch war es eine tolle Erfahrung für uns alle und wahrscheinlich etwas, was wir nicht so schnell wiederholen können. Unser Ziel war es gegen den Drittligisten 10 Tore zu werfen, da dies keine andere Mannschaft im bisherigen Turnierverlauf geschafft hatte. Unser Ziel hatten wir sogar zur Halbzeit schon geschafft. Mit dem Stand 10:23 ging es in die Pause. Mit unserer Angriffsleistung war auch unser Trainergespann sehr zufrieden. Lediglich in der Abwehr wollten wir in der zweiten Hälfte noch etwas nachlegen. In Halbzeit zwei konnten wir an die gute



Leistung im Angriff anknüpfen, doch in der Abwehr ließen dann die Kräfte nach und wir konnten den dynamischen Spielerinnen aus Frankfurt keine Paroli bieten. So stand am Ende eine deutliche 25:49 Niederlage auf der Anzeigetafel.

Wir waren allerdings nicht unzufrieden mit dem Spiel und haben viel Positives mitgenommen.

Wir hoffen, diesen Aufschwung auch mit in die Rückrunde

nehmen zu können und wollen uns jetzt wieder voll und ganz auf den Ligabetrieb konzentrieren. Letzter Gegner in der Hinrunde ist an diesem Sonntag um 13:30 Uhr die zweite Vertretung des MTV 1860 Altlandsberg. Wir wollen unsere Siegesserie in heimischer Halle fortsetzen und hoffen auf eure Unterstützung.



Jederzeit voll in Faaaaaahrt.

Für Schüler und Azubis:
VBB-Freizeit-Ticket für nur 15 €

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
 Durch und durch Brandenburg.

Inhaber einer Monatskarte, eines Abonnements oder einer Jahreskarte für Auszubildende/Schüler können ihr Ticket auf das **VBB-Gesamtnetz** erweitern.

Das VBB-Freizeit-Ticket ist eine Monatskarte und gilt Montag bis Freitag von 14:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages, samstags, sonn- und feiertags sowie in den gesetzlichen Schulferien (Berlin und Brandenburg) ganztägig von 0:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages.

FAHRGAST ZENTRUM

Männliche Jugend A



hintere Reihe: Alien Loskarn (Trainerin), Stefan Thum, Julian König, Florian Ehnert, Christian Kahle, Leroy Fleischer (Co-Trainer)

vordere Reihe: Leo Laschinski, Maximilian Bollow, Eric Gnida, Lukas Holz, Max Schößler, Arian Hübsch

es fehlen: Alexander Thum, Dominic Hoffmann, Dorian Lieb, Florian Buzin, Florian Müller, Niklas Buchholz

Unsere 1.Frauen in der Brandenburgliga

Auswärts erneut keine Punkte

Madlen Fontaine

8 Tage vor Heiligabend ging es für uns noch einmal zum letzten Auswärtsspiel im Jahr 2017. Gastgeber war der Aufsteiger aus Oranienburg. Krankheitsbedingt mussten wir auf Nele Voss und Franziska Nazareck verzichten. Auch Cindy Fontaine, die noch immer ihre Fingerverletzung auskuriert schaute von der Tribüne aus zu. Dennoch waren wir hochmotiviert endlich mal wieder einen Auswärtssieg einzufahren, jedoch wussten wir, dass man einen Aufsteiger nie unterschätzen sollte.

Die Partie startete mit viel zu viel Klister am Ball, so kam es bereits in den ersten Minuten zu etlichen Fehlpassen und Fehlwürfen. Oranienburg allerdings machte dieser Umstand überhaupt nichts aus. Sie kamen gut uns Spiel und führten bereits nach 20 Minuten 9:5. Wir hatten hingegen immer noch Probleme ins Spiel zu kommen. In der Ab-

wehr agierten wir nur halbherzig und im Angriff wollte einfach nichts gelingen, hinzu kamen zahlreiche Pfosten- und Lattentreffer. So konnte Oranienburg die 4 Toreführung mit in die Halbzeit nehmen. Beim Stand von 12:8 wechselten wir also die Seiten. In der Pause schlüpfte noch schnell die eigentlich verletzte Cindy Fontaine in ihre Handballschuhe.

Mit Anpfiff der zweiten Hälfte begann dann unsere Aufholjagd. Wir wollten uns nicht kampflos ergeben und packten nun in der Abwehr endlich zu. Vorne wurden die Angriffe länger ausgespielt und wir nutzten die Lücken die sich auftaten. So konnten wir nach 40 Minuten endlich 14:15 in Führung gehen und diese bis zur 50 Minute sogar auf 16:19 ausbauen. Was in den letzten 10 Minuten passierte ist uns unerklärlich. Oranienburg schaffte es Tor um Tor heran zu kommen



Frauen Spielplan Brandenburgliga

24.09.2017	13:30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	29:22
30.09.2017	16:00	SV Lok Rangsdorf	SV 63	27:29
08.10.2017	13:30	SV 63	HSV Falkensee 04	27:24
14.10.2017	15:00	TSV Germania Massen	SV 63	33:28
21.10.2017	15:30	SV 63	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	26:18
05.11.2017	16:00	SV 63	HC 52 Angermünde	27:19
11.11.2017	15:30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	27:22
25.11.2017	18:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63	30:26
16.12.2017	13:30	Oranienburger HC	SV 63	24:23
06.01.2018	16:00	HVB Pokal: Frankfurter HC	SV 63	49:25
14.01.2018	13:30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	:
27.01.2018	16:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63	:
18.02.2018	13:30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	:
24.02.2018	16:30	HSV Falkensee 04	SV 63	:
03.03.2018	15:30	SV 63	TSV Germania Massen	:
17.03.2018	00:00	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	SV 63	:
24.03.2018	16:00	HC 52 Angermünde	SV 63	:
14.04.2018	00:00	Lausitzer HC Cottbus	SV 63	:
22.04.2018	16:00	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	:
29.04.2018	13:30	SV 63	Oranienburger HC	:
06.05.2018	16:00	MTV 1860 Altlandsberg II	SV 63	:

und ging in der 58 Minute wieder 23:22 in Führung. Melinda Barchet erzielte in der 59 Minuten noch einmal den Ausgleich doch 25 Sekunden später erzielte Oranienburg noch einmal den Führungstreffer zum 24:23. Noch

30 Sekunden hatten wir nun um an diesem Samstagnachmittag den Ausgleich zu erzielen. Doch durch einen Fehlpass blieb uns dieser Treffer verwehrt und wir mussten uns gegen den Aufsteiger geschlagen geben.

Ansetzungen Spieltag 1. Frauen

13.01.2018	16:00	HC 52 Angermünde	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	:
13.01.2018	17:00	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	SV Lok Rangsdorf	:
13.01.2018	18:30	VfB Doberlug-Kirchhain	Oranienburger HC	:
14.01.2018	13:30	SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg II	:

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	VfB Doberlug-Kirchhain	8	7	0	1	215:194	+21	14:2
2	Lausitzer HC Cottbus	10	7	0	3	272:229	+43	14:6
3	HC 52 Angermünde	9	6	1	2	216:194	+22	13:5
4	Oranienburger HC	9	6	1	2	235:227	+8	13:5
5	SV 63 Brandenburg-West	9	6	0	3	242:219	+23	12:6
6	TSV Germania Massen	10	5	2	3	250:244	+6	12:8
7	HSV Falkensee 04	9	3	0	6	208:217	-9	6:12
8	MTV 1860 Altlandsberg II	9	3	0	6	180:191	-11	6:12
9	SV Lok Rangsdorf	9	2	1	6	204:221	-17	5:13
10	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	9	2	1	6	200:229	-29	5:13
11	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	9	0	0	9	183:240	-57	0:18

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
5	Hill	Katarina	LA, K	17.02.1987	156
6	Voss	Nele	RL	18.07.1997	174
7	Weise	Manja	LA, RA	08.10.1973	169
8	Barchet	Melinda	LA, RL	08.08.1995	160
9	Uhlmann	Josefin	RM	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	162
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
13	Schulz	Laura	RA, LA	31.10.1998	158
14	Latuske	Vivien	LA	05.07.1998	167
22	Treffky	Katja	K	22.01.1980	179
99	Uhlmann	Karolin	RL	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Taube	Philip	Co-Trainer	02.01.1995	184

Statement: MTV 1860 Altlandsberg II

Michel Mölter - Trainer

Ich freue mich auf die Rückrunde sehr, wobei wir mit Brandenburg-West einen sehr undankbaren ersten Gegner 2018 haben. Kritisch betrachtet, läuft noch längst nicht alles perfekt, es gibt nach wie vor etliche technische Fehler und Fehlentscheidungen. Auch die Abschlussquote bereitet mir noch etwas Sorge, dies kann bei solch einem Gegner schon über Sieg oder Niederlage entscheiden. Dennoch bin ich sehr zuversichtlich und werde alles dafür geben, dass dieses Spiel als Wendepunkt für meine Mädels gilt und sie sich mit einem Sieg endlich für ihre harte Arbeit belohnen!“ Geht man von der Tabelle aus, so ist der Favorit klar und deutlich die Heimmannschaft,



Foto: MTV 1860 Altlandsberg II

welche dieses Duell für sich entscheiden wird. Liest man allerdings zwischen den Zeilen, so wird man erkennen, dass es ein offenes, spannendes und hoffentlich spektakuläres Spitzenspiel zwischen zwei sehr starken Teams werden könnte. Der MTV und seine Fans schauen auf alle Fälle, ob in der Halle, oder via Live Ticker, gespannt auf diese Partie!

Mannschaftsaufstellung: MTV 1860 Altlandsberg II

1	Noack	Maika	TW
2	Berger	Manja	RR
4	Tscherniewski	Svenja	RL
5	Grothe	Doreen	RM
7	Hartwig	Tina	RA
11	Richter	Jana	RL
13	Mettcher	Sandra	RR
14	Fricke	Sophia	RM
17	Bartl	Franziska	KR
18	Zschocke	Katharina	RA
22	Sommer	Kathleen	LA
33	Greger	Annika	KR
	Mölter	Michél	Trainer
	Andritzki	Petra	Betreuer
	Klatt	Thomas	Co-Trainer

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
SV 63 Brandenburg-West	x	30:31	22:30	27:39	29:30	24:33	27:29	13.01.	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	1
SG Uni Greifswald /Loitz	20.01.	x	24.02.	16:31	13.01.	32:28	17.03.	05.05.	03.02.	10.03.	02.12.	29:33	22:32	14.04.	2
Füchse Berlin Reinickendorf II	04.02.	44:22	x	40:32	25:19	28:29	13.01.	27:24	31:18	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	3
Ludwigfelder HC	24.02.	24.03.	10.03.	x	25:27	13.01.	34:22	25:24	25:20	32:28	14.04.	05.05.	20.01.	03.02.	4
VfV Spandau	10.03.	12.05.	24.03.	28.04.	x	25:23	25:25	26:29	18:19	29:32	24:28	20.01.	03.02.	24.02.	5
HSV Insel Usedom	24.03.	17.02.	28.04.	12.05.	27.01.	x	28:28	24:23	28:25	32:24	24:19	25:25	24.02.	10.03.	6
Bad Doberaner SV 90	28.04.	24:23	12.05.	07.04.	17.02.	03.03.	x	24:22	37:27	24:17	20:23	30:20	21:28	24.03.	7
MTV 1860 Alllandsberg	12.05.	27:15	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	14.04.	x	33:17	22:18	26:24	21:18	32:30	28:29	8
VfL Tegel 1891	31:22	25:28	31.03.	03.03.	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	x	19:37	21:23	18:30	26:32	13.01.	9
SG OSC Schöneberg- Friedenau	24:22	23:22	27:30	17.03.	14.04.	05.05.	20.01.	03.02.	24.02.	x	24:24	27:26	13.01.	22:22	10
HV GW Werder e.V.	32:28	28.04.	18:30	34:26	05.05.	20.01.	03.02.	24.02.	10.03.	24.03.	x	13.01.	26:31	32:22	11
Grünheider SV	41:22	27.01.	26:32	24:27	30:21	03.02.	24.02.	10.03.	24.03.	28.04.	12.05.	x	23:28	22:28	12
Stralsunder HV	39:26	03.03.	25:26	30:25	38:14	26:25	10.03.	24.03.	28.04.	12.05.	28.01.	17.02.	x	30:31	13
Lausitzer HC Cottbus	23:19	27:28	24:28	26:28	34:19	25:29	31:24	28.04.	12.05.	27.01.	17.02.	03.03.	17.03.	x	14
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel
 Packhofstraße 31
 14776 Brandenburg an der Havel
 Telefon 0 33 81 / 752 – 123
 Fax 0 33 81 / 752 – 318
www.stwb.de



Unsere 2. Männer in der Landesliga Mitte

Steffen John

Die Zweite Vertretung des SV 63 West musste am 16.12.2017 zum Tabellenletzten HSV Wildau reisen!

Die Mannschaft um Trainergespann John, Franz kam nur schwer ins Spiel und beste Chancen wurden nicht genutzt! Erst Mitte des ersten Durchgangs lief es deutlich besser, so dass man mit 16:9 in die Halbzeitpause ging! Im zweiten Durchgang ließen die Jungs mit der Konzentration nicht nach, obwohl schnell die gesamte Bank zum Einsatz gebracht werden konnte!

Noch 45 Minuten stand es 25:15 und die Partie war entschieden!

Nach mehrwöchiger Sperre kam Spieler Christian Schulz wieder zum Einsatz, der auch gleich 9 Tore zum Erfolg der Mannschaft beisteuerte! Bestnoten bekam er auch von den beiden Trainern sowie der gesamte Mannschaft!!! Danach ging es sehr entspannt zur Weihnachtsfeier!!! Am 14.01.2018 bestreitet der SV 63 West 2 das letzte Hinrundenspiel der Saison gegen den

	2.Männer nach 9 von 20 Spielen	
	Insgesamt	pro Spiel
Tore	269	29,89
7m-Versuche	27	3,00
7m-Tore	22	2,44
7m-Trefferquote	81,48%	-
1. Zeitstrafen	41	4,56
2. Zeitstrafen	10	1,11
3. Zeitstrafen	2	0,22
Zeitstrafen ges.	53	5,89
Gelbe Karten	27	3,00
Rote Karten	5	0,56
	4 Heimsiege 2 Auswärtssieg(e) 1 Unentschieden	

Ludwigsfelder HC 2! Anpfiff ist um 16.00 Uhr in eigener Halle!!!

Die Zwote hofft wieder auf viel Unterstützung der treuen Fans des SV 63 Brandenburg West!!!

Letztes Spiel: HSV Wildau 1950 II - SV 63 II 23:32

Aktuelle Tabelle 2. Männer

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II	9	7	1	1	226:217	+9	15:3
2	SV 63 Brandenburg-West II	9	6	1	2	269:231	+38	13:5
3	SV Motor Babelsberg	9	5	2	2	272:265	+7	12:6
4	SG Westhavelland	10	6	0	4	242:223	+19	12:8
5	Ludwigsfelder HC II	8	5	0	3	217:190	+27	10:6
6	SV Lok Rangsdorf II	9	5	0	4	221:209	+12	10:8
7	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	8	3	2	3	213:206	+7	8:8
8	SV Rot-Weiß Werneuchen	9	3	0	6	225:238	-13	6:12
9	HSV Müncheberg / Buckow	9	3	0	6	249:270	-21	6:12
10	Grünheider SV III	9	1	4	4	216:239	-23	6:12
11	HSV Wildau 1950 II	9	0	0	9	200:262	-62	0:18

TEAM KONTOR

www.hummel-store-berlin.de

www.teamkontor.de

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16:00

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16:00

hummel BERLIN

Von unserm männlichen & weiblichen Nachwuchs

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:

SV 63 - HC Bad Liebenwerda 36:21

Platz: 4 von 8

Siehe Mannschaftsvorstellung

Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:

SV 63 -

HSC 2000 Frankfurt(Oder) 30:17

Platz: 5 von 8



Männliche Jugend C – Oberliga

Die letzten Spiele:

SV 63 - SSV Falkensee 29:34

HV GW Werder e.V. - SV 63 17:37

Platz: 3 von 11

1	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	+270	22:0
2	SV Blau-Weiß Dahlewitz	+50	16:4
3	SV 63 Brandenburg-West	+58	14:4
4	Ludwigsfelder HC II	+17	12:6
5	SSV Falkensee	+5	12:6
6	MTV Wünsdorf 1910	+29	10:8
7	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	-32	6:10
8	1. VfL Potsdam III	-55	6:12
9	SV Lok Rangsdorf	-59	4:16
10	Märkischer BSV Belzig	-129	2:18
11	HV GW Werder e.V.	-154	0:20

Männliche Jugend D – Kreisliga

Die letzten Spiele:

SV Lok Rangsdorf - SV 63 5:32

SV 63 - Ludwigsfelder HC 28:11

Platz: 7 von 15

Männliche Jugend E – Kreisliga

Die letzten Spiele:

SV Blau-Weiß Wusterwitz - SV 63 19:14

SSV Falkensee - SV 63 18:8

SV 63 - SV Blau-Weiß Dahlewitz 14:13

Platz: 6 von 15

Weibliche Jugend A – Oberliga Ostsee/Spree

Die letzten Spiele:

SV 63 - Füchse Berlin Reindf. II 16:27

Frankfurter HC - SV 63 29:16

Platz: 6 von 8

1	SV Fort. 50 Neubrandenburg	+48	15:3
2	Rostocker Handball Club	+63	13:5
3	Frankfurter HC	+63	12:4
4	SV Grün Weiß Schwerin II	+14	11:7
5	Füchse Berlin Reindf. II	+60	10:6
6	SV 63 Brandenburg-West	-24	7:11
7	Berliner TSC	-124	2:16
8	VfL Lichtenrade	-100	0:18

Weibliche Jugend B – Kreisliga

Die letzten Spiele:

SV 63 - HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst 16:22

Platz: 4 von 5

Weibliche Jugend C – Oberliga

Die letzten Spiele:

SV 63 -

HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf 14:14

Platz: 6 von 8



Weibliche Jugend D – Kreisliga

Die letzten Spiele:

Keine Spiele

Platz: 9 von 10

Weibliche Jugend E – Kreisliga

Die letzten Spiele:

HSV Falkensee 04 II - SV 63 6:13

HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst - SV 63 11:8

Platz: 2 von 10

Minis!

Traingszeiten/

Termine – 2018

Sonntag:

10:00 – 11:30 Uhr und

Donnerstag

14:30 – 16:00 Uhr

Sporthalle SV 63



Dabeisein ist einfach.

* bonitätsabhängig



mbs.de

Überall unkompliziert zahlen mit der Kreditkarte* der Sparkasse – auf Wunsch auch mit eigenem Foto.

Wenn's um Geld geht

Mittelbrandenburgische Sparkasse

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer gegen den Bad Doberaner SV wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – **Gasthaus zum Dorotheenhof** - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Auch in der Halbzeitpause des letzten Spiels der Frauen gegen den Lausitzer HC Cottbus wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – **Gasthaus zum Dorotheenhof** - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles 1. Männer und 1. Frauen:



STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de



Kinder, seid dabei!

Kommt vorbei, macht mit
und habt Spaß beim Handball!
Erzielt gemeinsame Erfolge im Team
und erfreut euch am Sport.



Infos zum Training erhaltet ihr unter www.sv63.de
oder bei Florian Franz (0173 6460633).

Unsere Trainingszeiten in der SV 63-Halle (Max-Josef-Metzger-Straße 41) sind:

Jahrgang 2009 und jünger - Minis

Sonntag: 10:00 - 11:30 Uhr und Donnerstag 14:30 - 16:00 Uhr

Jahrgang 2007/2008 - Männlich/Weiblich E

Weiblich: Montag 15:30 - 17:00 Uhr und Mittwoch 14:30 - 16:00 Uhr

Männlich: Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr und Freitag 14:30 - 16:00 Uhr



Jahrgang 2005/2006 - Männlich/Weiblich D

Weiblich: Dienstag 15:30 - 17:00 Uhr

und Mittwoch 18:00 - 19:30 Uhr (Am Neuendorfer Sand)

Männlich: Dienstag 16:00 - 17:30 Uhr

und Donnerstag 16:00 - 17:30 Uhr

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos:
Katharina Dörner, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN

BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!

Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreutz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

